

Werte erlebbar machen!

Ein eintägiger Workshop für Familienbildner/innen

Hintergrund

Werte – die große Sehnsucht in einer unsicheren Zeit oder „Von der Sehnsucht nach verlässlichen Werten“ wie Ulrich Wickert es als Untertitel in seinem Buch „Gauener muss man Gauener nennen“ formuliert.

Wo kommen Werte her? Wie entstehen sie und wie werden sie begründet? Welche gelten verbindlich in einer Gesellschaft, die von einer Vielzahl von Lebensformen, Erfahrungen, Traditionen, religiösen und ethischen Überzeugungen geprägt ist? In Zeiten einer angstausslösenden Finanz- und Wirtschaftskrise wäre im Sinne der Resilienzforschung zu fragen: Wie kommt es eigentlich, dass ein sehr großer Teil der Bevölkerung auf die bekannt gewordenen Zockereien einiger Banker mit Empörung und Abscheu reagiert? Macht das nicht auch Hoffnung, dass es trotz unterschiedlich begründeter Werthaltungen noch eine recht klare Grundorientierung der „Bewertung“ gibt?

Ziele und Zielgruppe

Ziel des Workshops „Werte erlebbar machen!“ ist es, diese und ähnliche Fragen zu sammeln, zu diskutieren und einen praktischen Umgang mit dem Wertethema zu erarbeiten. Kernfrage ist: Welche Unterstützung brauchen Erzieherinnen, um die ihnen anvertrauten Kinder wertorientiert zu erziehen?

Der Workshop besteht aus einer Kombination von fachlichen Inputs, Diskussionen und praktischen Übungen. Als Vorstufe zum Erlebbarmachen von Werten in der pädagogischen Praxis, reflektieren die Teilnehmenden ihr eigenes Werteverständnis.

Der Workshop richtet sich an Familienbildner/innen, Koordinator/innen und Mitarbeiter/innen von Familienzentren, Eltern-Kind-Zentren, Lokale Bündnisse für Familie und MGHs; Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe; familienpolitische Expert/innen.

Ablauf

Am Vormittag wird das Interesse der Teilnehmenden erkundet und die Arbeitsergebnisse des Projektes „Kinder brauchen Werte“ vorgestellt. Es werden Fragen besprochen wie:

- Was sind eigentlich Werte? Der Versuch einer Definition.
- Was sind Wertekonflikte und wie können wir damit umgehen?
- Welche Werte sind Eltern in der Erziehung wichtig? Vorstellung der Ergebnisse der repräsentativen Elternbefragung „ElternSTIMMEN“ des Bundesforums Familie.

Am Nachmittag werden zu den folgenden Fragen praktische Vorschläge und Anregungen zur Arbeit im Team, mit den Eltern und den Kindern gegeben:

- Welche Werte habe ich persönlich? Woher kommen diese Werte?
- Welche Werte hat mein Träger, welche Werte haben meine „Kunden“?
- *Werte kann man nicht vermitteln, man kann sie nur erlebbar machen.* Was bedeutet das für die pädagogische Praxis? Welche Beispiele gibt es für eine wertorientierte Erziehung?

Organisatorisches

Der Workshop entstand aus dem zweijährigen Projekt des Bundesforums Familie „Kinder brauchen Werte“. Während des Projektes wurden Fachkräfte aus der pädagogischen Praxis, Wissenschaftler/innen, Politiker/innen, Verbandsvertreter/innen, Eltern und Kinder in zahlreiche Veranstaltungen, Seminare und Arbeitsgruppen einbezogen. Die Ergebnisse dieses fachkundigen Austauschs sind nicht nur in schriftlicher Form festgehalten, sondern werden nun im Workshop „Werte erlebbar machen!“ der Praxis zugänglich gemacht.

Termine:	07.05.2009 und 26.05.2009
Maximale Teilnehmerzahl:	15
Veranstaltungsort:	Geschäftsstelle des Bundesforums Familie Inselstr. 6a 10179 Berlin
Kosten:	175 € (inklusive Verpflegung)
Weitere Informationen:	Tel: (030) 275 817 490, Mail: info@bundesforum-familie.de

Anmeldung



Hiermit melde ich mich verbindlich für den Workshop „Werte erlebbar machen!“ an.

Termin (bitte ankreuzen):

Donnerstag, den 7. Mai 2009

Anmeldeschluss: 24. April 2009

Dienstag, den 26. Mai 2009

Anmeldeschluss: 12. Mai 2009

Name

Institution

Straße

PLZ / Ort

Tel.

Email

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Bestätigung und die Rechnung per Email. Die Anmeldung ist verbindlich!

In der Teilnehmergebühr von 175 € enthalten sind Getränke und Mittagessen. Reisekosten und eventuelle Übernachtungskosten müssen selbst getragen werden.

Die Teilnehmergebühr ist nach Erhalt der Bestätigung sofort auf das folgende Konto zu überweisen:

Steuerungsgruppe des Bundesforums Familie e.V.

Bank für Sozialwirtschaft

Konto-Nr. 3131500

BLZ 100 20 500

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung an:

Bundesforum Familie

Inselstr. 6a,

10179 Berlin

Fax: 030-275 817 499